

4223

B 4223

5832

MEINEN LIEBEN ELTERN.



VIER LIEDER

Nº 1. „Du lagst unter Veilchen.“ | Nº 3. Viel Träume (A. Hamerling).
Nº 2. „Warum?“ (M. Bern). | Nº 4. Das Nest (.....e).

für

eine mittlere Singstimme

MIT BEGLEITUNG DES PIANOFORTE

ZENEAKADÉMIA

coupon

LISZT MŰZÉUM VON



Erik Meyer-Helmund.

Op. 1.

Pr. M 2.50.
R 1.30.

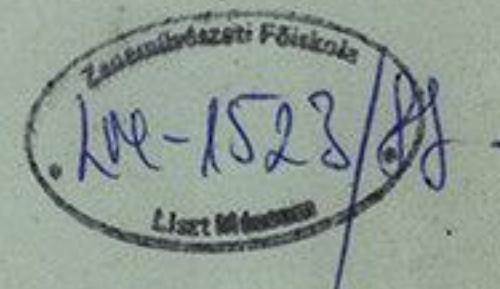
Eigentum des Verlegers für alle Länder. Eingetragen in das Vereins-Archiv.

Gr. gold. Medaille

HAMBURG, D. RAHTER.
Große Reichenstr. 49.



ST. PETERSBURG, A. BÜTTNER.
Newsky-Prospect 22.



Lieferant der Kais. Russ. Musikgesellschaft und des Conservatoriums in St. Petersburg.
Commissionär der St. Petersburger Philharmonischen Gesellschaft.

Leipzig, Fr. Kistner.

2274.

Verlag v. Liszt Ferencz Művészeti Főiskola
Lith. Anst. G. G. Roder Leipzig
Leltározva: 1943. hó.
sz. alatt.

4223



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

4223

MEINEN LIEBEN ELTERN.



VIER LIEDER

Nº 1. „Du lagst unter Veilchen.“ | Nº 3. Viel Träume (A. Hamerling).
Nº 2. „Warum?“ (M. Bern). | Nº 4. Das Nest (.....e).

für

eine mittlere Singstimme

MIT BEGLEITUNG DES PIANOFORTE

ZENEAKADÉMIA

coupons LISVON MÜZEUM



Erik Meyer-Helmund.

Op. 1.

Pr. $\frac{M}{R}$ $\frac{2.50}{1.30}$.

Eigenthum des Verlegers für alle Länder. Eingetragen in das Vereins-Archiv.

HAMBURG, D. RAHTER.
Große Reichenstr. 49.



ST. PETERSBURG, A. BÜTTNER.
Newsky-Prospect 22.

Lieferant der Kais. Russ. Musikgesellschaft und des Conservatoriums in St. Petersburg.
Commissionär der St. Petersburger Philharmonischen Gesellschaft.

Leipzig, Fr. Kistner.

2274.

Lith. Anst. v. G. Roder, Leipzig

00453



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

B4223

4223



Nº 1. Du lagst unter Veilchen.

Erik Meyer-Helmund, Op. 1.



Träumerisch.

Gesang.

Piano.

pp

Du lagst un-ter Veil-chen und Ro - - sen, auf pur - pur-nem Ru - he-

bett, und um dich her - da san-gen - - die Vö - - glein um die

Wett', die Vö-glein um die Wett'.

pp *ritard.*



Allegro molto.

p

leh neig - - te mich zu dir her - ab und

p *mf*

Lea * *Lea* * *Lea* * *Lea* *

mit Leidenschaft.

küsst' dei - ne wei - sse Brust, da zogst du mich in dei - ne

rit.

Lea * *Lea* * *Lea* *

ritard. *un poco più lento*

wei - chen Ar - - me mit glü - hen - der Lie - bes - lust! Mir

ritard. *un poco più lento*

Lea * *Lea* * *Lea* * *Lea* *

war als stie - gen vom Him - - mel die En - gel zu uns her -

p *pp*

Lea * *Lea* * *Lea* *

rab. *wie erwachend*
 Jetzt merk' ich

ritard. *p*

erst, dass ich ge - träu - met, denn du, mein Lieb, liegst lang' im

p

Grab!

a tempo

pp

ppp

ppp

ZENEAKADÉMIA

ISZT MÚZEUM

N^o 2. Warum?

(M. Bern.)

Allegro moderato.

Gesang. *p* Wa - rum, wenn mir's am

Piano. *p* *pp* *pp* *pp*

Tag ge - lang, mit dir, mein Lieb, zu ko - - sen, träum' ich oft gan - ze

Näch - te lang von nichts als wil - den Ro - sen, von nichts als wil - den

Ro - - sen? Und

pp *pp* *pp* *pp* *pp* *pp*



blick ich wil - de Ro - sen an, wo ich am Ta - ge ge - - he, wie

kommt es, Lieb - chen, dass ich dann, wie kommt es, Lieb - chen, dass ich dann dich

ritard.

Nachts, dich Nachts im Trau - me se - he, dich,

pp

dich im Traume se - he.

a tempo

pp

Nº 3. Viel Träume.

(A. Hamerling.)

In ruhiger Bewegung.

Gesang. *p*

Viel Vö - gel sind ge - flo - gen, viel Blu - men sind ver -

Piano. *pp*

Lea * Lea * Lea *

blüht, viel Wol - ken sind ge - zo - - - gen, viel

Lea * Lea * Lea *

Ster - ne sind ver - glüht!

Lea * Lea * Lea * Lea *

Vom

ritard.

Lea * Lea *



Fels aus Wal - - des - bron - - - nen sind Was - - ser viel - ge -

pp *mf* *pp*

La * *La* * *La*

schäumt, viel Träu - me sind zer - ron - - - - - nen, die

mf

* *La* * *La* * *La* *

du, die du, mein Herz, LISZT MŰZÉUM träumt!

Adagio.

pp *sf* *ppp*

La * *La* * *La* * *La* *

pp

La *

N^o 4. Das Nest.

(.....e.)

Moderato.

Gesang.

Piano.

p

p *pp*

pp

pp

Mai - en - luft, so mild und klar, o se - li - ger Früh - lings -
 traum, es baut ein Nest der munt' - re Staar - im
 duft' - - gen Blü - - then - baum! Ver - ges - sen ist und

ZENEAKADÉMIA
 LISZT MŰZEUM

2274

ab - - ge - than des Win - - ters ban - - ge Noth, des

Win - ters ban - - ge Noth.

Innig.
p
Aenn - chen, du son - ni - ge Süsse, re - de, was wirst du

roth? Und



a tempo

bringt der Früh - ling ü - - ber's Jahr der Pfing - sten Won - - ne

a tempo

pp

fest, da weiss ich wohl ein and' - res Paar, - das

pp

baut sich ein lau - schi - ges Nest. Ver -

pp

ges - - sen ist und ab - - ge - than, was feind - lich uns be -

pp

droht, was feind - lich uns be - - droht.

innig und schalkhaft
Aem - chen, du son - ni - ge Sü - sse,

ppp

re - - de, was wirst du roth?

ritard. *pp*

Lea * *Lea* * *Lea* *Lea*

pp

Lea *Lea* *Lea* *Lea* * *Lea* *Lea* * *Lea*

1996 JÚN - 4



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

1982